

# Jahresbericht 2018



**Vereinigung Cerebral Bern**



*Alles bereit für die Gäste, wieder bei schönstem Wetter*



*Die Präsidentin wird für den Stapellauf vorbereitet...*

*Titelbild: Gedränge mit den Kanus*

# Inhaltsverzeichnis

Editorial zum vergangenen Jahr	4
Bericht der Präsidentin	6
Meine Tätigkeit in der Behindertenkonferenz Bern und Region BRB	13
Bericht aus dem Zentralvorstand 2018	15
Geschäftsstellenbericht für das Jahr 2018	16
Neues aus dem Vorstand – <i>Orlando Martinelli</i> – <i>In den Vorstand gesucht!!!</i>	19 20
Anerkennungspreis 2019 für Dominique Beuret	20
Protokoll der 61. Hauptversammlung der Vereinigung Cerebral Bern	22
Jahresrechnung 2018	28
Bilanz per 31. Dezember 2018	30
Vermögensrechnung 2018	30
Revisorenbericht	31
Mitgliedermutationen	32
Wichtige Daten	32
Nützliche Adressen	33
Adressen Vereinigung Cerebral Bern	45

## Editorial zum vergangenen Jahr

Weil das Jubiläumsjahr mit seinem Kaleidoskop so erfolgreich war, blieben wir gleich bei diesem Konzept und organisierten auch 2018 wiederum mehrere kleine Anlässe, die sich manchmal auch zu grösseren entwickelten. Ich geniesse es in Vielfalt zu schwimmen und zu leben, denn auch die Natur ist vielfältig, warum also sollten wir nur einen kleinen Ausschnitt davon haben. Da wir nach wie vor einen starken Vorstand besitzen, die alle an der selben Deichsel ziehen, kommt das Gefährt auch in Schuss. An dieser Stelle möchte ich allen Vorstandsmitgliedern herzlich danken für die eingesetzte Kraft und die vielen ehrenamtlich und freiwillig geleisteten Stunden. Als Mitglied der Vereinigung kennen Sie vielleicht den Unterschied nicht so genau, da Sie es sich ja gewohnt sind, für Ihre Angehörigen unentgeltlich zu arbeiten. Nun ehrlich gesagt, ich kenne ihn auch nicht so genau, aber das BSV will es nun mal so. Der Vorstand muss seine geleisteten Stunden in einer Liste eintragen und Ende Jahr via Geschäftsstelle der Vereinigung Cerebral abliefern. Also ehrenamtlich sind alle Stunden, die direkt mit der Führung des Vereins zu tun haben und freiwillig ist was ich tue, ohne einen direkten Auftrag des Vereins zu haben, was aber dem Verein zu Gute kommen kann. Wie das Kaleidoskop genau ausgesehen hat, wissen Sie entweder, weil Sie an verschiedenen Anlässen teilgenommen haben, oder Sie können es nachlesen im Bericht der Präsidentin. Mir hat die Arbeit dieses Jahr sehr Spass gemacht, denn es ist eine grosse Freude zu erleben, den Nerv der Bedürfnisse der Mitglieder einigermaßen getroffen zu haben. Als Präsidentin habe ich an vielen Anlässen teilgenommen, einerseits weil es mir selbst Spass machte, andererseits weil ich sehen wollte, ob wir wirklich das Richtige gemacht haben oder ob wir uns eventuell neue Dinge einfallen lassen müssen oder kleine Änderungen an den bestehenden Angeboten vornehmen sollten.

Mitte Jahr besuchte ich den Brunch des Therapiehofs Schwand. Er fand eine Woche vor unserem Brunch statt und war ebenfalls ein Grossanlass. Das Angebot war reichhaltig und gut, doch dies möchte ich Ihnen sagen, falls Sie nicht an unserem Brunch teilnahmen, es würde sich lohnen, bei uns anwesend zu sein, denn dieser Anlass ist mittlerweile ebenso gross.

Im Editorial darf ich mir erlauben auch einen leichten Ausblick auf das Jahr 2019 zu geben. Das Thema Bewegung ist stark vertreten. Wir haben eine Wanderung geplant, einen mehrtägigen Kinaesthetik-Kurs und neben dem Kajakfahren, dass wir wiederum durchführen, sollen die Mitglieder auch die Gelegenheit haben einen Tag lang das Segeln auszuprobieren. Die Stiftung Cerebral hat uns dafür einen namhaften Beitrag zugesichert und ich möchte es nicht versäumen der Stiftung an diesem Stelle meinen Dank auszusprechen.

Aber auch kreativ soll dieses Jahr verlaufen. Zusammen mit Creaviva, einer Unterabteilung des Kleemuseums, führen wir einen Workshop für Kinder im Museum durch mit Aktivitäten im hauseigenen Atelier.

Auf jeden Fall wünsche ich Ihnen eine gute Lektüre bei diesem Jahresbericht. Vielleicht tauchen Ihnen dabei Erinnerungen auf, weil Sie beim einen oder anderen Anlass selbst teilgenommen haben und ich hoffe, dass es im Jahr 2019 für Sie in unserem Verein ebenso spannend und schön werden kann.

*Cornelia Nater*

## **Bericht der Präsidentin**

Fast hätte man meinen können, auch dieses Jahr sei ein Jubiläumsjahr. Denn als ich den letzten Jahresbericht konsultierte, stellte ich fest, dass ich auch dieses Jahr über die gleichen Themen schreiben werde. Unsere Vereinigung wird immer aktiver, immer mehr verschiedene Dinge sind für Menschen mit Behinderungen machbar, dadurch können wir auch immer mehr interessante Angebote kreieren. Gleichzeitig bleibt es aber wichtig, politisch am Ball zu bleiben, um sich zu vernetzen. Vernetzung findet dadurch statt, dass man in den verschiedensten Gremien mitarbeitet. Gott sei Dank konnten alle diese Aktivitäten auf verschiedene Mitglieder im Vorstand verteilt werden. Dies machte es möglich Atem zu schöpfen und sich nach neuen Möglichkeiten umzusehen. Oft gehe ich als Präsidentin davon aus was hätte ich gern das angeboten würde. Zugegeben, nicht alle Menschen haben das gleiche Interesse, aber es ist leichter sich für etwas zu engagieren, dass einem selber Freude machen würde. Unter diesem Gesichtspunkt schreibe ich als abgehende Präsidentin den diesjährigen Bericht.

### **Hauptversammlung im Mai**

Für die Hauptversammlung logierten wir in diesem Jahr im Aarhus. Dabei wurde zum ersten Mal die neue Geschäftsstellenleiterin den Mitgliedern persönlich vorgestellt. Sie schrieb gleich das Protokoll. Mit Irène Müller haben wir wirklich wieder eine tolle Kraft gefunden. Dadurch dass die Geschäftsstelle unter Petra Rämer sehr gut organisiert war, fand Irène Müller schnell den Einstieg. Zudem hatten wir das Glück, dass sie in derselben Ortschaft wohnt wie Petra. Sie konnte also die Geschäftsstellenunterlagen fast mit dem Leiterwagen zügeln. Dadurch dass Petra Rämer nun als Vorstandsmitglied mitwirkt, können jederzeit noch bestehende Informationslücken geschlossen werden.

Zwar traten Natascha Noll, die jahrelang die Eltern- und Freizeitgruppen-Anlässe organisierte, und Gerda Beierwaltes, deren medizinisches Fachwissen jahrelang in unseren Vorstand einfließen konnte, aus dem Vorstand zurück. Ueli Egger, Simone Hostettler, Orlando Martinelli und Petra Rämmer kamen dafür neu in den Vorstand. Mit Ueli Egger haben wir wiederum einen Verbindungsmann in die Politik.

### **Brunch im Juni**

Der Brunch war dieses Jahr zwar ohne Schifffahrt, aber nichtsdestotrotz sehr beliebt. Auch das Wetter spielte mit, so dass wir nicht gezwungen waren in Schichten zu essen, sondern alle einen Platz an der Sonne fanden. Herr



*Feinste Kuchen zum Dessert beim Brunch*

Schoch, unser langjähriger Buffetlieferant, kam eigenhändig und hat für alle Spiegeleier, Rösti und Speck gebraten. Wir werden uns wohl für dieses Jahr etwas einfallen lassen müssen, aber gewisse Ideen sind schon vorhanden, lasst euch also überraschen! Die Mitglieder sind zahlreich erschienen und brachten einen guten Appetit mit, so dass wir von dem köstlichen Buffet fast nichts mehr verteilen mussten.

## **Dreamnight Dählhölzli Bern im Juni**

Aufgrund des letztjährigen Erfolges beschlossen wir, es unseren Mitgliedern wieder zu ermöglichen an der Dreamnight teilzunehmen. Es meldeten sich zwar etwa gleich viele an wie letztes Jahr, doch war es einigen wegen Krankheit nicht möglich daran teilzunehmen. Auch dieses Jahr konnte man gegen Bezahlung am Ende der Führung einen Imbiss nehmen. Die Rückmeldungen waren sehr positiv, deshalb wird dieser Anlass auch 2019 wieder im Programm stehen.

## **Veranstaltung mit den Huusglön**

Vom Verein der Huusglön wurde der Vorstand angefragt, ob sie ihren Flyer als Werbung noch einmal bei einem unserer Versände beilegen dürften. Als Präsidentin fand ich dies eigentlich nicht sehr sinnvoll, da wir dies bereits zweimal gemacht hatten ohne grosses Echo. Doch ich schlug dem Verein vor, etwas Neues zu versuchen und ihnen einen Anlass als Plattform zu geben. So organisierten wir gemeinsam einen Nachmittag im Mätteli. Eigentlich waren 24 Personen angemeldet, doch eine Institution, die sich mit acht Menschen angemeldet hatte, gaben zwei Stunden vor Anlass ein Telefon, dass sie nun nicht kämen. Aber auch sonst hat noch eine Familie gefehlt, so dass zum Schluss lediglich zwölf Teilnehmer waren. Das fand ich sehr schade, weil die Clowns sich wirklich sehr Mühe gaben und es auch ein anschliessendes Apéro gab. Ich möchte an dieser Stelle den Clowns und der Präsidentin vom Verein Huusglön danken für das ansprechende Programm und hoffe, dass unser Anlass doch den einen oder anderen Neuauftrag einbrachte.

## **Kajakfahren im September**

Die Fotos vom ersten Kajakfahren 2017 animierten Menschen auch in diesem Jahr teilzunehmen. Natürlich waren auch wieder Mitglieder darunter, die auch schon 2017 daran teilgenommen haben, so zum Beispiel Philipp Röthlisberger. Er ist ein imposanter Paddler, er kurvt auf dem See herum, als hätte er





*Schade, schon wieder fertig gepaddelt...*

sein Leben lang nichts anderes gemacht. Doch auch die Freude kann manchmal überbordend sein, dümmer ist es, wenn dieses Überborden nicht nur sinnbildlich ist. Philipp Röthlisberger machte einen Taucher. Obwohl er versuchte sich selber zu befreien, was ihm auch halbwegs gelang, bekam er rechtzeitig Hilfe. Aber er kannte nichts und stieg gleich wieder ins Kajak. So ist es richtig, wer vom Pferd fällt, muss gleich wieder rauf. Bravo Philipp, ich freue mich schon auf die nächste Begegnung. Auch ich werde wieder teilnehmen, auch wenn das letzte Jahr bei mir nicht so erfolgreich war, irgendwann werde ich den Trick schon raushaben!

### **Disco**

Leider hat sich das neue Arrangement nicht so bewährt, so dass wir bald auf der Suche nach einem neuen DJ waren. Da ich schon gute Erfahrungen mit tutti.ch gemacht habe, startete ich ein Inserat auf dieser Plattform und prompt meldete sich



*Mit dem neuen DJ Millevanluce läuft die Disco wieder sehr gut und die Zukunft ist mit den beiden DJs auf sehr gutem Weg*

ein Mann aus Luzern. Er war bereit ebenfalls zwei Discos pro Jahr für uns aufzulegen. Ich bat ihn, an einer Disco doch einfach teilzunehmen, damit er sah, welche Musikstile ungefähr an unserer Disco gewünscht werden. So kam er dann an eine Disco an der Big Beat auflegte. Es war als wäre er schon immer dabei gewesen und Big Beat und er verstanden sich auf Anhieb und teilten sich die vier Discos untereinander auf. Diese Umstellung hatte zur Folge, dass die Besucherzahl stieg und wir mittlerweile an einem Punkt angelangt sind, wo wir mit 50 Eintritten pro Abend uns überlegen müssen, wo wir bei einem weiteren Anstieg der Tänzer in Zukunft die Disco durchführen sollen. Doch vorläufig bleiben wir noch an der Belpstrasse und freuen uns über jeden oder jede die das Tanzbein oder Tanzrad schwingen möchte.

## **Geschäftsstelle**

Der Übergang von Petra zu Irène war sozusagen nahtlos und auch in der Zusammenarbeit war kein grosser Unterschied zu merken. Natürlich musste Irène Müller ab und zu noch etwas fragen, so dass ich im Juni und Juli etwas mehr Telefonate hatte als üblich. Doch sie ist eine Person die bereits ihre Fragen präzise stellt, wodurch sie auch schnell beantwortet sind. Mittlerweile kann man nicht mehr von Einführung sprechen, Irène Müller ist so selbstständig wie wir es von Petra Rämmer gewohnt waren. Sie ist innovativ und es erstaunt mich immer wieder, wie effizient sie arbeitet. Über ihr Geschäftsjahr wird sie selber berichten. Mir bleibt an dieser Stelle nur ihr für die gute Zusammenarbeit zu danken.

## **Kantonale Behindertenkonferenz des Kantons Bern KBK**

Da die KBK eine immer wichtigere Organisation im Kanton Bern wird, gibt es auch immer mehr Themen, die sie zu bearbeiten hat. Das Pensum ist nun so angewachsen, dass sie einen Stellvertreter der Geschäftsleiterin anstellen mussten. Mit Ruedi Gafner hat die KBK einen Menschen gefunden, der sich mit Herzblut engagiert und mit seiner Erfahrung bezüglich Medien übereilte Schritte verhindern kann.

Vermehrte Reklamationen in Bezug auf die Spitex veranlasste die KBK dies als Thema aufzunehmen und unter ihren Mitgliedsorganisationen eine Art Feldforschung zu betreiben. Ich bin gespannt auf die Resultate und was damit bewirkt werden kann. An dieser Stelle möchte ich unsere Mitglieder bitten, die KBK darin zu unterstützen ein reelles Bild zu bekommen. Dies ist möglich, je mehr Menschen ihre Erfahrungen und Beiträge liefern.

Ein weiteres grosses Thema ist nach wie vor die Umsetzung des Behindertenkonzepts im Kanton Bern. Mit vielen anderen Organisationen bildet sie die Begleitgruppe, doch in diesem Jahr wurde es mit der Zusammenarbeit mit der GEF zuse-

hends schwieriger. Immer mehr drifteten die Ansichten von einer sinnvollen Umsetzung auseinander. Auch innerhalb der Begleitgruppe kristallisierte sich heraus, dass es nach wie vor verschiedene Ansichten gibt, wie das Konzept ausgestaltet werden sollte. Die Situation spitzte sich so zu, dass die KBK sich veranlasst sah, das direkte Gespräch mit Regierungsrat Alain Schnegg zu suchen. Darin konnten einige Fragen geklärt werden und das Gespräch führte dazu, dass Herr Schnegg an einer Sitzung mit der Begleitgruppe teilnahm. Allerdings brachte es nicht viel Substanzielles. Wiederum bekräftigte er, dass sie hinter der Subjektfinanzierung stehen, es jedoch noch nicht klar sei, wie und wo sie Begrenzungen einführen müssten, um die Kostenneutralität zu erfüllen. Auch hier kann man gespannt sein, wie die Entwicklung weiterläuft. Immerhin ist es nun wieder klar, dass die Mitglieder der Begleitgruppe einen wirklichen Auftrag haben und deshalb die Sitzungsunterlagen rechtzeitig bekommen müssen.

### **Behindertenkonferenz Stadt und Region Bern**

Leider funktionierte es mit dem neuen Geschäftsführer nicht so gut wie angenommen, so dass die BRB noch einmal auf die Suche nach einer geeigneten Person gehen musste. Wie gut und erfolgreich diese Suche und wie der Neustart mit dieser Person war, wird Simone Hostettler in einem ausführlicheren Bericht, als ich es hier machen möchte, darstellen. Simone Hostettler hat sich dabei sehr engagiert und sich selber grosse Vorwürfe gemacht, dass es mit der ersten Person nicht so gut klappte. Doch, wenn sie auch im Auswahlgremium war, so möchte ich ihr auch an dieser Stelle sagen, das sie absolut nichts dafür konnte, denn auch die anderen Mitglieder der Kommission erachteten den neuen Geschäftsführer als geeignet. Hoffen wir, dass mit der nun neuen Person die Lage sich beruhigen kann und die BRB zu ihrer alten Stärke zurückfindet.

Simone Hostettler danke ich für ihr grosses Engagement und freue mich, auch weiterhin mit ihr zusammenarbeiten zu dürfen.

Zu guter Letzt danke ich auch Ihnen, unseren Mitgliedern, für Ihr Vertrauen, Ihre Unterstützung und Ihre Teilnahme an unserem Vereinsleben.

*Cornelia Nater*

## **Meine Tätigkeit in der Behindertenkonferenz Bern und Region BRB**

Gerne vertrete ich die Interessen der Vereinigung Cerebral Bern im Vorstand der Behindertenkonferenz Bern und Region, genannt BRB. Die BRB setzt sich für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen ein.

Ich freue mich sehr, Ihnen einen Einblick in die Aktivitäten der BRB zu gewähren.

Das Berichtsjahr 2018 stellte den Vorstand der Behindertenkonferenz Bern und Region, BRB vor mannigfaltige Herausforderungen.

Wie ich Ende 2017 ankündete, starteten wir mit unserem neuen Geschäftsleiter, Herrn Tobias Balzli, zuversichtlich in das Jahr 2018. Bald stellte Herr T.B. fest, dass er seine Kräfte überschätzt habe und sich sein Teilpensum als Lehrer und die Anforderungen als Geschäftsleiter BRB in der bisherigen Struktur schwerlich miteinander verbinden liessen. In der Folge beschloss der Vorstand BRB gemeinsam mit T.B. in einer Retraite das Anforderungsprofil der Geschäftsleitung BRB zu überdenken und anzupassen. Mit dem Ziel, gemeinsam eine für alle bestmögliche Lösung, zu finden. Massnahmen zur Entlastung der Geschäftsleitung wurden beschlossen

und umgesetzt. Aus gesundheitlichen Gründen hat sich T.B. dennoch dazu entschieden, die Geschäftsleitung der BRB abzugeben.

Das Schicksal und Wohlergehen der Behindertenkonferenz Bern und Region, BRB musste gesichert und weitergeführt werden. Einige Aufgaben der Geschäftsleitung konnten vorübergehend vom Vorstand übernommen werden. Unser langjähriger Geschäftsleiter, Herbert Bichsel, stand uns in der Zeit des Umbruchs/Erneuerung beratend zur Seite. Im Berichtsjahr 2018 sah sich der Vorstand BRB vor allem mit der internen Neuaufstellung der Behindertenkonferenz Bern und Region, BRB konfrontiert. Glücklicherweise haben wir in der Person von Rosmarie Heiniger eine kompetente und engagierte neue Geschäftsleiterin der BRB gefunden. Rosmarie Heiniger verfügt über einen kaufmännischen Hintergrund, ist freiberuflich tätig und engagiert sich sehr für die Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen, sie ist an MS erkrankt. Zwei Lichtblicke darf ich seitens unserer Aktivitäten in der BRB doch noch vermelden.

Freuen durfte sich die BRB im Berichtsjahr 2018 über die Verleihung des „Prix-Printemps für Menschen mit Behinderungen“. Dieser Preis durfte die BRB für ihr Projekt „Sprungbrettwohnung“ entgegennehmen. Die Sprungbrettwohnung soll Menschen mit Behinderungen ermöglichen, ein selbstbestimmtes Wohnen zu erproben, bevor sie sich für eine selbstbestimmte Wohnform entscheiden. Auf Wunsch werden InteressentInnen bei ihrem Training durch Wohnen Bern begleitet. Ich danke unserer Projektleiterin, Frau Flavia Trachsel, herzlich für Ihren Einsatz!

Auch in der AG Bildung BRB, die ich leite, konnten wir ein Zeichen setzen. Diese Arbeitsgruppe hat sich zum Ziel gesetzt, Menschen mit Behinderungen ein uneingeschränktes Recht auf Bildung zu ermöglichen. Mögliche Denkansätze, wie eine „inklusive Schule“ in der Stadt Bern aussehen könnte, wurden mit der Schulamtsleiterin der Stadt Bern, Irene Hänsenberger und Fachpersonen, diskutiert. Frau Hänsenberger hat

nun mögliche Lösungsansätze für eine „inklusive Schule“ in der Stadt Bern erarbeitet und vorgestellt. Eine Tagung „Inklusive Schule“ zur Sensibilisierung von Schulleitungen und Fachpersonen der Stadt Bern hat stattgefunden. Weitere Schritte im „Inklusionsprozess“ werden vorbereitet.

Ein schwieriges Jahr der Behindertenkonferenz Bern und Region BRB neigt sich dem Ende zu. Mit der Hoffnung, dass die BRB im neuen Jahr wieder in Schwung kommt, bedanke ich mich sehr für Ihr Vertrauen!

Nun wünsche ich Ihnen von Herzen ein 2019 voller Glück, Gesundheit und Freude!

Herzlichst Ihre *Simone Hostettler*  
im Vorstand BRB für die  
Vereinigung Cerebral Bern

## **Bericht aus dem Zentralvorstand 2018**

Die Erarbeitung einer Strategie für die Jahre 2019 – 2023 war einer der Schwerpunkte des Zentralvorstands. Diese wurde unter Einbezug der Basis an einem Workshop in Oensingen, der Geschäftsleitungen der Regionalen Vereinigungen sowie der PräsidentInnenkonferenz erarbeitet. Neben den Themen Finanzen, Synergieoptimierung zwischen der Dachorganisation, den regionalen Vereinigungen sowie der Stiftung Cerebral werden in der Strategiephase die Themen leben mit Assistenz, selbstbestimmte Sexualität sowie Selbstvertretung Peer to Peer bearbeitet.

Die Ferienangebote im Ausland werden künftig von den regionalen Vereinigungen organisiert und durchgeführt. Das Jahr 2019 ist aus organisatorischen Gründen ein Übergangsjahr. Neu werden auch individuelle Ferien mit Assistenz angeboten.

Die Delegiertenversammlung hat einem revidierten Spesenreglement für Vorstandsmitglieder zugestimmt. Neu erhalten Vorstandsmitglieder mit einem sehr grossen Zeitaufwand, über hundert Stunden ohne Reisezeit, eine symbolische Entschädigung für ihren Aufwand.

Die Delegiertenversammlung hat im Hinblick auf die Verhandlungen mit dem Bundesamt für Sozialversicherung für die kommende Vertragsperiode wieder eine Kommission Art. 74 ins Leben gerufen. Diese unterstützt den Zentralvorstand bei den anstehenden Verhandlungen als Bindeglied zwischen Vorstand und BSV.

*Rolf Schuler*

## **Geschäftsstellenbericht für das Jahr 2018**

Das Jahr 2018 und somit das 61igste Jahr der Vereinigung Cerebral Bern stand etwas im Zeichen des Wandels. Petra Rämer gab ihre Anstellung als Geschäftsstellenleiterin ab und somit musste jemand neues für dieses Amt gesucht werden. Auch im Vorstand war man nach langer Suche endlich fündig geworden. Simone Hostettler, Ueli Egger, Orlando Martinelli und Petra Rämer stellten sich als Vorstandsmitglieder an der Hauptversammlung im Mai zur Wahl.

Trotz den diversen Wechseln klappten die Kommunikation und die Zusammenarbeit mit dem Vorstand, dem Dachverband, den Kursleiterinnen und allen Helferinnen und Helfern sehr gut. So konnten alle Anlässe planmässig und mit Erfolg durchgeführt werden. Dafür möchten wir allen ganz herzlich danken.

Hier unser kurzer Bericht zu den Anlässen und Kursen im vergangenen Jahr:



### ***Halliwick-Schwimmkurs***

Die Halliwick-Schwimmkurse sind immer noch sehr beliebt und fast voll. Falls aber jemand noch Interesse hätte, kann er gerne eine Gratis-Schnupperstunde besuchen. Die Geschäftsstelle gibt Auskunft unter der Telefonnummer 031 505 10 49. Im Silea in Gwatt hat Marianne Künzi alle vierzehn Tage am Samstag um 17.00 Uhr eine tolle Gruppe. Im Rossfeld gibt es ebenfalls samstags ab 9.00 Uhr bei Ursula Matile mehrere Gruppen. Wir möchten die Gelegenheit nutzen, um den zwei engagierten Schwimmlehrerinnen herzlich zu danken. Nur dank ihnen und den treuen TeilnehmerInnen ist es überhaupt möglich, so prima Kurse anbieten zu können.

### ***Pferdegestützte Therapie***

Die Pferdegestützte Therapie ist nach wie vor eines der beliebtesten Angebote der Vereinigung Cerebral Bern. Die Plätze sind besetzt und die Teilnehmer freuen sich immer auf die Pferde und den Ritt in den Wald. Auch hier möchten wir allen Beteiligten ganz herzlich für ihr Engagement und ihre Flexibilität danken. Bei Interesse meldet euch auch hier bei der Geschäftsstelle.

### ***Brunch 24. Juni 2018***

Auch in diesem Jahr meinte es Petrus wieder ausserordentlich gut mit uns. Der Brunch konnte bei schönem Sonnenschein abgehalten werden. So waren denn fast alle auch draussen am Brunchen. Dieses Jahr überraschte uns Herr Peter Schoch mit frischer Röstli, Speck und Spiegeleiern, es war der Hit! Auch das restliche Buffet war wieder einmal super und lies keine, aber auch gar keine Wünsche offen! Wir freuen uns bereits heute auf den nächsten Brunch am 16. Juni 2019!

### ***Sommer-/Herbstveranstaltung***

Wie bereits im letzten Jahr war die Herbstveranstaltung eine Zusammenarbeit mit Insieme. Das Thema in diesem Jahr waren die Huusglön. Wir trafen uns im Sondersschulheim Mätteli

in Münchenbuchsee. Die fünf anwesenden Huusglön verzauberten Gross und Klein mit ihren Darbietungen. Es gab keinen, der nicht zum Lachen kam! Wer sich interessierte, was alles hinter so einer Darbietung steckt, der konnte sich den kurzen, aber sehr informativen Vortrag anhören. Die Menschen hinter den Huusglön müssen einiges durchlaufen, bevor sie sich zur festen Crew zählen können. Mit grossem Engagement und viel Hingabe werden die Besuche der Huusglön geplant und durchgeführt. Wir können nur jedem empfehlen, mal einen solchen Besuch zu bestellen.

Nach dem Vortrag und den Darbietungen genossen wir ein herrliches Apéro mit vielen angeregten Gesprächen.

### ***Disco für Menschen mit und ohne Behinderung***

Auch im 2018 fand viermal eine Disco im Walkerhaus in Bern statt. Nach der Aprildisco dachten wir, der Besucheransturm sei nicht mehr zu toppen. Aber falsch gedacht, die Novemberdisco war dann der absolute Wahnsinn! Es kamen so viele Besucher wie noch nie und die Barausgabe lief heiss! Hier ebenfalls ein grosses Merci an alle fleissigen HelferInnen und die tollen DJs.

### ***Freizeit und Info***

Bereits zum zweiten Mal stand die **Dreamnight** im Dählhölzli auf unserem Programm. Auch dieses Jahr waren Gross und Klein begeistert von dem Anlass. Wir können allen nur empfehlen, sich mal selber ein Bild davon zu machen. Vor allem die Kinder sind hin und weg! Aus diesem Grund haben wir uns entschieden, auch im 2019 bei diesem Anlass mitzumachen.

Ebenfalls zum zweiten Mal boten wir unseren Mitgliedern die Möglichkeit zur **Kajakfahrt** auf dem Brienersee. Bei strahlendem Sonnenschein und einer angenehmen Wärme wagten sich sieben Personen alleine oder mit einer Begleitperson aufs Wasser. Auch in diesem Jahr war die Freude bei allen gross. Gerade deshalb werden wir diesen Anlass auch im 2019 ins

Programm nehmen und hoffen dann, dass noch mehr Personen das tolle Erlebnis auf dem Wasser geniessen können.

Wie bereits erwähnt, konnten wir im 2018 alle geplanten Anlässe durchführen, was uns sehr gefreut hat. Nun hoffen wir euren Geschmack im 2019 zu treffen und würden uns freuen, möglichst viele von Euch an unseren Anlässen begrünnen zu dürfen!

Wir wünschen allen ein tolles 2019!

Bösingen, Februar 2019

*Irène Müller und Petra Rämer*

## **Neues aus dem Vorstand**

### **Orlando Martinelli**

Orlando Martinelli war zwei Jahre in unserem Vorstand. Das scheint eine kurze Zeit zu sein, doch kommt es immer darauf an, was man aus einer Zeit macht. Orlando hat sich mit neuen Ideen und Elan ausgezeichnet. Für unseren Vorstand war er eine Bereicherung, denn er ist sowohl Vater einer behinderten Tochter wie auch Physiotherapeut. So trafen wir zwei Fliegen mit einem Schlag. In den Vorstandssitzungen beteiligte er sich sehr aktiv an Diskussionen und brachte immer wieder neue Gesichtspunkte ein. Er bemühte sich für jede Sitzung extra von Herzogenbuchsee nach Bern. Als ich ihn zu Beginn darauf ansprach, ob ihm das denn nicht zu weit wäre, da hat er gelacht und gesagt, in Amerika wäre das ein Katzensprung. Doch leider ist ihm in diesem Jahr alles etwas über den Kopf gewachsen. Seine Tochter wurde eingeschult und es lief nicht ganz so, wie erwartet. Sie hatte etwas mehr Mühe damit, als angenommen. Auch sonst kam vieles zusammen, so dass er schweren Herzens seine Mitarbeit frühzeitig wieder beenden

musste. Doch vielleicht haben wir Glück und er kommt zu einem späteren Zeitpunkt wieder zurück.

Für seine Ernsthaftigkeit und seinen Willen etwas zu bewirken und zu verändern, danken wir ihm und wünschen ihm weiterhin alles Gute!

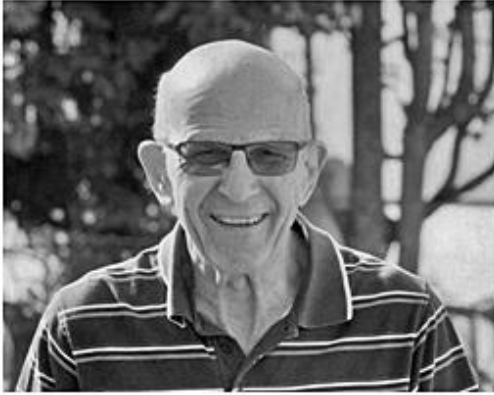
## **In den Vorstand gesucht!!!**

Aufgrund des Abgangs von Orlando Martinelli sind wir erneut auf der Suche nach Menschen, die sich in unserem Vorstand engagieren wollen. Dies können Personen sein, die beruflich mit dem Thema Behinderung zu tun haben oder aber Angehörige eines Menschen mit cerebraler Beeinträchtigung. Es würde uns freuen, eine Person zu finden, die sich vor allem in der Öffentlichkeitsarbeit engagieren möchte.

*Cornelia Nater*

## **Anerkennungspreis 2019 für Dominique Beuret**

Dominique Beuret ist eine Persönlichkeit, die in vielen Organisationen und Gremien bekannt ist. Fast sein ganzes Erwachsenenleben hat er sich immer wieder in verschiedenster Art für die Belange und die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderung engagiert. Er war oft als Pionier tätig, so zum Beispiel bei der Gründung des Therapiehofes Schwand. Früher ist er auch selbst geritten und die Menschen merkten oft erst, wenn er abstieg und davonlief, dass er eigentlich behindert ist. Allein schon dadurch, dass die Menschen, die ihm begegneten ihn nicht auf Anhieb als Mensch mit einer Behinderung wahrnahmen, hat er in vielen Köpfen die Sichtweise etwas verschoben.



Für die Vereinigung Cerebral hat er sich im Vorstand zwölf Jahre vor allem in der Öffentlichkeitsarbeit engagiert. Er ging an Basare in verschiedenen Institutionen zu denen die Vereinigung Cerebral Bern Kontakt hat und stellte dort seinen Informationsstand auf und

diskutierte mit Menschen, die bei ihm vorbeikamen. Seine lockere und aufgeschlossene Art überzeugte sicher so manchen, entweder Mitglied zu werden oder Gönner zu sein.

Für dieses langjährige, aktive und engagierte Mitarbeiten ver-



*Interessante HV in der Stiftung Aarhus*

leibt die Vereinigung Cerebral Bern Dominique Beuret den Anerkennungspreis. Wir wünschen ihm weiterhin gute Gesundheit und viele interessante Begegnungen in seinem zukünftigen Leben.

*Cornelia Nater*

## **Protokoll der 61. Hauptversammlung der Vereinigung Cerebral Bern**

Mittwoch, 16. Mai 2018, Stiftung Aarhus, Gümligen

Anwesend: gemäss Präsenzliste, Vorstandsmitglieder,  
Mitglieder und Gäste  
Total 20 Personen

Abwesende: gemäss schriftlichen und mündlichen  
Mitteilungen  
Total 21 Personen und 3 Institutionen

### **Traktanden**

1. Begrüssung
2. Genehmigung Protokoll der Hauptversammlung 2017
3. Genehmigung Jahresbericht 2017
4. Genehmigung der Jahresrechnung 2017 und Budget 2018 /  
Revisorenbericht
5. Verabschiedungen
6. Bestätigungen Vorstand  
Bestätigung Revisoren  
Wahl der Delegierten für die Delegiertenversammlung vom  
20.10.2018
7. Genehmigung Mitgliederbeitrag

8. Verleihung Anerkennungspreis an Ernst Bachmann für sein 30-jähriges Engagement im Vorstand der «Bau- und Wohngenossenschaft Bern Lebensraum ohne Barrieren»
9. Mitteilungen, Verschiedenes

#### **1. Begrüssung**

Cornelia Nater eröffnet die 61igste Hauptversammlung und begrüsst alle Mitglieder und Gäste. Besonders begrüsst sie Claus Detreköy und Werner Bachmann.

Irène Müller als neue Geschäftsstellenleiterin stellt sich vor.

#### **2. Genehmigung Protokoll der Hauptversammlung 2017**

Das Protokoll wird einstimmig angenommen. Ein Dank für die Disco wird ausgesprochen!

#### **3. Genehmigung Jahresbericht 2017**

Der Jahresbericht wurde vorgestellt und einstimmig angenommen.

#### **4. Genehmigung der Jahresrechnung 2017 und Budget 2018 / Revisorenbericht**

Die Jahresrechnung wurde von Petra Rämer vorgestellt. Die Ausgaben waren trotz Jubiläumsjahr nicht so hoch wie budgetiert. Der Revisorenbericht wurde von Riccardo Grigioni vorgetragen und die Jahresrechnung 2017 zur Annahme empfohlen. Die Jahresrechnung wurde anschliessend einstimmig angenommen.

Cornelia bedankt sich bei der Geschäftsstellenleiterin und bei den Revisoren.

Das Budget wurde erklärt und danach einstimmig genehmigt.

## **5. Verabschiedungen**

Dominique Beuret wurde bereits im Januar beim Vorstandsessen verabschiedet. Cornelia Nater bedankt sich nochmal für seine Arbeit.

Natascha Noll verlässt ebenfalls den Vorstand. Sie war seit 2012 im Vorstand und hat immer wieder aussergewöhnliche Anlässe organisiert. Cornelia Nater bedankt sich ganz herzlich bei Natascha Noll, auch wenn sie nicht anwesend ist. Sie erhält noch einen Gutschein zum Abschied.

Auch Gerda Beierwaltes verlässt den Vorstand. Sie war im Herbst 2008 zum ersten Mal im Vorstand aktiv. Sie kam mit ganz wenigen Ausnahmen an alle Sitzungen. Ihre besondere Sichtweise gab immer neue Inputs. Cornelia Nater bedankt sich ganz herzlich dafür und überreicht ihr einen Reisegutschein.

Petra Rämer übergibt nach einem Monat Einarbeitung die Geschäftsstelle Cerebral Bern an Irène Müller. Die Zusammenarbeit in den letzten sechs Jahren war sehr intensiv, aber es war immer toll. Der ganze Vorstand schätzte ihre Arbeit sehr und freut sich, dass sie weiterhin im Vorstand aktiv sein wird. Cornelia Nater überreicht ihr einen Gutschein der Berner Spezialgeschäfte und Pierre-André Schultz einen Blumenstrauss. Petra Rämer wird unter Applaus verabschiedet.

## **6. Neuwahlen / Bestätigungen Vorstand**

Ueli Egger, Simone Hostettler, Orlando Martinelli und Petra Rämer sind die neuen im Vorstand. Cornelia Nater möchte, dass sie sich kurz vorstellen.

Petra Rämer braucht sich nicht mehr vorzustellen, sie erwähnt aber, dass sie den Brunch und die Disco in Zukunft im Vorstand unter sich hat. Simone Hostettler stellt sich kurz vor und erwähnt, dass sie das Amt als Vizepräsidentin übernehmen wird. Orlando Martinelli stellt sich auch vor und übernimmt das Amt der öffentlichen Arbeit. Ueli Egger



stellt sich ebenfalls vor. Er ist im grossen Rat für die SP und möchte unsere Anliegen in die Politik bringen.

Alle werden einstimmig gewählt. Cornelia Nater gratuliert zur Wahl und freut sich auf die kommende Zusammenarbeit.

Der restliche Vorstand wird unter Applaus einstimmig wiedergewählt.

### **Bestätigungen Revisoren**

Die Ersatzrevisorin Kathrin Gerber stellt sich kurz vor. Auch sie wird unter Applaus einstimmig gewählt.

Die Revisoren Riccardo Grigioni und Oskar Hunziker werden einstimmig wiedergewählt.

### **Wahl der Delegierten für die Delegiertenversammlung vom 20.10.2018**

Cornelia Nater, Sepp Riedweg und Simone Hostettler werden einstimmig gewählt. C. Nater bedankt sich bei S. Riedweg und S. Hostettler für die Begleitung an die DV.

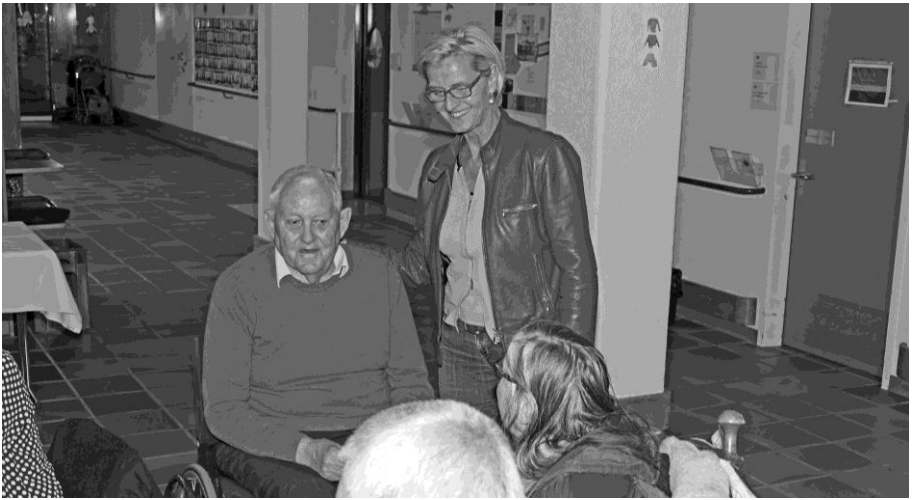
### **7. Genehmigung des Mitgliederbeitrages**

Der Beitrag wird weiterhin Fr. 30.– betragen und wird einstimmig angenommen.

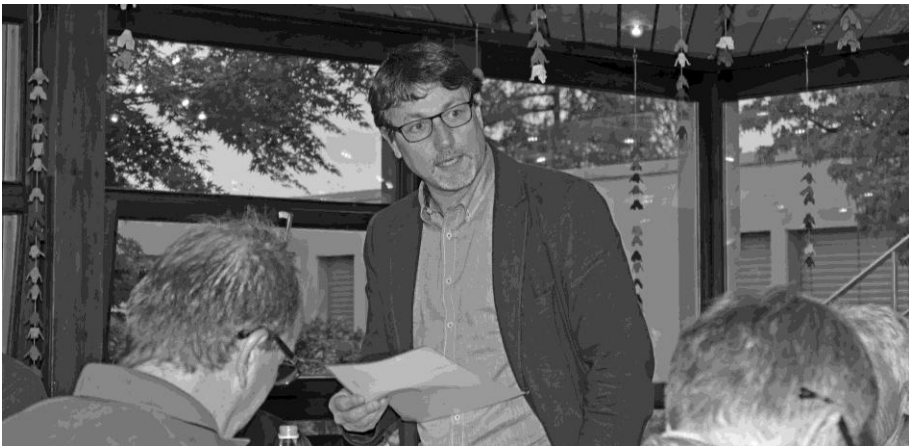
### **8. Verleihung des diesjährigen Anerkennungspreises**

Dieses Jahr war es für uns klar, dass wir den Anerkennungspreis an Ernst Bachmann für sein 30jähriges Engagement im Vorstand der «Bau und Wohngenossenschaft Bern Lebensraum ohne Barrieren» verleihen. Sein langjähriger Einsatz muss unbedingt ausgezeichnet werden. Cornelia Nater bedankt sich herzlich bei Herrn Bachmann für das langjährige Engagement.

Ernst Bachmann bedankt sich für den Preis und will weiterhin engagiert bleiben.



*C. Nater übergibt Ernst Bachmann den Anerkennungspreis*



*Der Revisor Riccardo Grigioni erläutert den Revisionsbericht*

## **9. Mitteilungen, Verschiedenes**

Cornelia Nater bittet Claus Detreköy aufzustehen und eine Flasche Wein für die gute und langjährige Zusammenarbeit entgegenzunehmen! Cornelia Nater bedankt sich für seine Arbeit und hofft auf eine weitere Zusammenarbeit. Er bedankt sich auch für die tolle Zusammenarbeit und bleibt gerne Partner in anderer Zusammensetzung.

Rolf Schuler überbringt Grüsse vom Zentralvorstand. Falls jemand Fragen zum Zentralvorstand hat, darf er sich bei ihm melden. Ebenso bei Interesse zu anderen Themen. Cornelia Nater bedankt sich für die Arbeit von Rolf. Rolf Schuler informiert über das Referendum gegen die gesetzliche Grundlage für die Überwachung von Versicherten. Gegen Sozialversicherungsmissbrauch wollen die Behörden einen vermehrten Einblick in die Privatsphäre. Diese Überwachung kann nicht geduldet werden. Es werden Unterschriftenbögen für das Referendum aufgelegt.

Bern, 16. Mai 2018

Schluss der Sitzung 20.25 Uhr

*Für das Protokoll, Irène Müller*



*Die Huusglön waren sehr unterhaltsam und waren eine Empfehlung für weitere auch private Anlässe*

## Jahresrechnung 2018

	Rechnung 2018 Aufwand	Budget 2018 Aufwand	Budget 2019 Aufwand
Reiten (Flyer)	136.00	150.00	150.00
Halliwick (Flyer und Eintritte)	2'860.00	3'300.00	3'300.00
Infoheft	7'237.05	8'000.00	8'000.00
Öffentlichkeitsarbeit / Politische Arbeit (Abstimmung IV-Zusatzfinanzierung) Sommer- / Herbstveranstaltung	950.00	2'000.00	2'000.00
Erarbeitung/Verbreitung Infomaterial (neue Broschüre / Statuten) <sup>1)</sup>	0.00	1'000.00	1'000.00
Basisleistung zur Förderung Selbsthilfe (Freizeit- + Info-gruppe, Disco, Brunch) <sup>5)</sup>	3'634.35	6'000.00	7'000.00
Vereinsführung <sup>6)</sup>	8'594.85	10'000.00	10'000.00
Lohnaufwand	23'880.20	21'000.00	21'000.00
Sozialversicherung	2'465.65	2'200.00	2'550.00
Übriger Personalaufwand	737.10	800.00	800.00
Honorare <sup>2)</sup>	14'370.00	16'000.00	16'000.00
<b>Total</b>	<b>64'865.20</b>	<b>70'450.00</b>	<b>71'800.00</b>

	<b>Rechnung 2018 Ertrag</b>	<b>Budget 2018 Ertrag</b>	<b>Budget 2019 Ertrag</b>
Beiträge BSV ge- mäss ULV 15 – 18 <sup>3)</sup>	15'257.00	14'000.00	14'000.00
Beiträge Vereinigung Cerebral Schweiz / Stiftung Cerebral / Sockel- und Mitglie- derbeitrag / div. Gesuche <sup>4)</sup>	20'133.00	19'000.00	19'000.00
Beiträge Teilnehmer Reit-, Halliwickkurs	8'470.00	7'000.00	7'000.00
Mitgliederbeiträge	9'800.00	9'700.00	9'700.00
Spenden, Legate	4'100.00	3'500.00	3'500.00
Vermögensertrag	196.55		250.00
<b>Total</b>	<b>57'956.55</b>	<b>53'450.00</b>	<b>53'450.00</b>

Ausgabenüberschuss Budget 2018	17'000.00
Ausgabeüberschuss Rechnung 2018	6'908.65
Ausgabenüberschuss Budget 2019	18'350.00

- 1) Kosten Druck;
- 2) Halliwick, Reiten, Freizeit- und Infogruppe
- 3) Reiten, Halliwick, Triage = Auskunftserteilung, 3 Infohefte, alles gemäss ULV 2015 - 2018
- 4) Pauschalbeitrag von Solothurn: Fr. 15'000.– plus Fr. 7.– pro Mitglied (338 x 7 = Fr. 2'366.–) plus Beiträge der Stiftung ans Reiten Fr. 2'680.–
- 5) Ein Teil des Discoaufwandes wird über die Einnahmen (Eintritte und Restauration) finanziert.
- 6) Hauptversammlung / Porto und Einkauf Adressen / Kosten Homepage / im 2018 wurden neue Couverts und Briefpapier gedruckt.

## Bilanz per 31. Dezember 2018

	<b>Aktiven</b>	<b>Passiven</b>
Kasse + Gutscheine	657.30	
Postkonto 30-2152-2	19'104.06	
AEK Thun, Vereinskonto	25'078.85	
AEK Thun, Spardepotkonto	143'009.05	
Verrechnungssteuern	149.75	
Debitoren	790.00	
Kreditoren		670.50
Transitorische Passiven		327.70
Vereinsvermögen (Kapital)		187'790.81
	188'789.01	188'789.01

## Vermögensrechnung 2018

Vereinsvermögen per 31.12.2017	194'699.46	
Vereinsvermögen per 31.12.2018	187'790.81	
Vermögensabnahme	6'908.65	

# Revisorenbericht

## Revisionsbericht zuhanden der Mitgliederversammlung der Vereinigung Cerebral Bern vom 15. Mai 2019

Sehr geehrte Frau Präsidentin  
Sehr geehrte Mitglieder

Als gewählte Revisoren haben wir die Jahresrechnung des Vereins Vereinigung Cerebral Bern für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Die Rechnung wurde aufgrund von Stichproben und Analysen geprüft. Bilanz und Erfolgsrechnung stimmen mit der Buchhaltung überein. Nach unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen und statutarischen Vorschriften.

Das Vereinsvermögen der geprüften Jahresrechnung beträgt Fr. 187'790.81 und der Verlust beträgt Fr. 6'908.65. Ausgangspunkt unserer Prüfung bildete die von der Vereinsversammlung genehmigte Bilanz per 31.12.2017.

Wir beantragen, der Vereinsversammlung:

- Die vorliegende Jahresrechnung 2018 zu genehmigen und Frau Irène Müller unter Verdankung ihrer sauberen und überdurchschnittlichen Arbeit zu entlasten.
- Dem gesamten Vorstand mit der Präsidentin Cornelia Nater für ihren ehrenamtlichen Einsatz zum Wohle der Vereinigung Cerebral Bern den besten Dank auszusprechen und ebenfalls zu entlasten.

Bern, 4. Februar 2019

Der Revisor

  
Oskar Hunziker

Der Revisor

  
Riccardo Grigioni

## Mitgliedermutationen

Per 31.12.2017	Aktivmitglieder	335	
	Kollektivmitglieder	3	
	Gönner	4	
	Passivmitglied	1	<b>Total 343</b>

Per 31.12.2018	Aktivmitglieder	341	
	Kollektivmitglieder	3	
	Gönner	4	
	Passivmitglied	1	<b>Total 349</b>

Der Mitgliederbestand ist 2018 um 6 Personen gestiegen.

## Wichtige Daten

**Vorstandssitzungen 2019, jeweils um 19.00 Uhr,  
Pro infirmis, Brunngasse 30, Bern**

24. April / 12. Juni / 11. September und 20. November 2019

### **Hauptversammlung**

15. Mai 2019 in der Stiftung Tannacker, Moosseedorf,  
19.30 Uhr

### **Delegiertenversammlung**

19. Oktober 2019 in Olten

### **Freizeit und Info**

6./7. und 27./28. April 2019 Kinaesthetics Stiftung Tannacker,  
Moosseedorf

7. Juni 2019, 19.00 Uhr, Dreamnight Tierpark Dählhölzli

29. Juni 2019 Segeln Hafen Ipsach Bielersee

10. August 2019 Kajakfahren Bönigen

19. Oktober 2019 Kreaviva für Kinder Zentrum Paul Klee



## **Sommer-/Herbstveranstaltung 2019**

Datum bei Redaktionsschluss noch nicht definitiv. Sie werden zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

### **Brunch**

16. Juni 2019 in der Rogglischeune in Spiez

### **Disco**

26. April, 6. September und 15. November 2019

## **Nützliche Adressen**

### **AGILE.CH**

Die Organisationen von Menschen mit Behinderung  
Effingerstrasse 55, 3008 Bern  
Tel. 031 390 39 39, Fax 031 390 39 35  
E-Mail [info@agile.ch](mailto:info@agile.ch), [www.agile.ch](http://www.agile.ch)

### **Bauen und Umbauen**

#### **Schweiz. Fachstelle für behindertengerechtes Bauen**

Kernstrasse 57, 8004 Zürich  
Tel. 044 299 97 97, Fax 044 299 97 98  
E-Mail [fachstelle@hindernisfreie-architektur.ch](mailto:fachstelle@hindernisfreie-architektur.ch)  
[www.hindernisfreie-architektur.ch](http://www.hindernisfreie-architektur.ch)

#### **Fachstelle Hindernisfreies Bauen Kanton Bern ausser Region Biel und Berner Jura**

Cäcilienstrasse 21, 3007 Bern  
Tel. 031 941 37 07, Fax 031 941 37 09  
E-Mail [info@hindernisfrei-be.ch](mailto:info@hindernisfrei-be.ch), [www.hindernisfrei-be.ch](http://www.hindernisfrei-be.ch)

#### ***Region Biel und Berner Jura***

Pierre A. Chanez, Diamantstrasse 16, 2503 Biel  
Tel. 032 322 18 08, Nat. 078 805 58 77  
E-Mail [arch.chanez@hispeed.ch](mailto:arch.chanez@hispeed.ch)

## **Kantonale Behindertenkonferenz Bern kbk**

c/o Yvonne Brütsch, Oberburgstrasse 21, 3400 Burgdorf

Tel. 034 423 06 31

E-Mail [geschaeftsleitung@kbk.ch](mailto:geschaeftsleitung@kbk.ch), [www.kbk.ch](http://www.kbk.ch)

## **Behindertenkonferenz Stadt und Region Bern BRB**

Muristrasse 12, 3006 Bern

Geschäftsleitung: Rosmarie Heiniger, Tel. 077 445 11 28

E-Mail [rosmarie.heiniger@brb-bern.ch](mailto:rosmarie.heiniger@brb-bern.ch)

## **Mobilität für Behinderte**

### ***Behinderten-Transporte Bern und Umgebung***

Betax Gratis-Telefonnummer: 0800 90 30 90

Stöckackerstrasse 60, 3018 Bern

Tel. Büro 031 990 30 80, Fax 031 990 30 95

[www.betax.ch](http://www.betax.ch), E-Mail [betax@betax.ch](mailto:betax@betax.ch)

Bezug Fahrberechtigungskarten bei der Stiftung BTB

Tel. 031 307 40 40, [info@stiftung-btb.ch](mailto:info@stiftung-btb.ch), [www.stiftung-btb.ch](http://www.stiftung-btb.ch)

- **Adelboden**, Funk Taxi Bergmann, Tel. 033 673 28 48  
E-Mail [info@taxi-bergmann.ch](mailto:info@taxi-bergmann.ch)
- **Belp**, Fahrdienst Frauenverein Belp, Tel. 079 619 76 70  
E-Mail [info@frauenverein-belp.ch](mailto:info@frauenverein-belp.ch), [www.frauenverein-belp.ch](http://www.frauenverein-belp.ch)
- **Bern**, Betax, 0800 90 30 90 (gratis), Tel. Büro 031 990 30 80
- **Biel**, Handi-Cab Seeland, Tel. 032 322 40 20  
E-Mail [handicap@evard.ch](mailto:handicap@evard.ch)
- **Burgdorf**, Taxi Schneeberger, Tel. 079 415 77 00  
Aemme Taxi, Gratis-Telefonnummer 0800 80 41 00
- **Frutigen**, Kander-Reisen, Taxi Schmid, Tel. 033 671 11 71  
E-Mail [info@kander-reisen.ch](mailto:info@kander-reisen.ch), [www.kander-reisen.ch](http://www.kander-reisen.ch)
- **Gampelen**, Schumacher Schulbus AG, Tel. 032 313 13 58
- **Grindelwald**, Taxi Oechslin und Graf, Tel. 079 279 07 91  
E-Mail [info@taxigrindelwald.ch](mailto:info@taxigrindelwald.ch), [www.taxigrindelwald.ch](http://www.taxigrindelwald.ch)
- **Grosshöchstetten**, Betradi Transport-Dienst, Tel. 031 711 22 11  
E-Mail [pwt@bluewin.ch](mailto:pwt@bluewin.ch)
- **Gstaad**, Taxi Simon, Tel. 033 744 80 80 / 079 215 57 35  
E-Mail [taxi-simon@bluewin.ch](mailto:taxi-simon@bluewin.ch)

- **Interlaken**, Bödeli Taxi, Tel. 033 822 00 88  
Gratis-Telefonnummer 0800 22 00 88  
E-Mail mail@boedelitaxi.com, www.boedelitaxi.com
- **Langenthal**, Handi-Cab Langete, Tel. 062 922 73 69
- **Langnau**, Rollstuhltaxi Emmental, Tel. 034 402 11 50  
E-Mail info@mietbus.ch, www.mietbus.ch
- **Meiringen/Haslital**, Mäder Reisen, Tel. 033 971 30 30  
E-Mail maeder-reisen@bluewin.ch
- **Neuenegg**, Imhof Fahrschule + Transporte, Tel. 031 741 13 13  
E-Mail info@imhof-transporte.ch
- **Schwarzenburg**, Wenger's Regional Taxi, Tel. 031 738 87 57
- **Spiez-Zweisimmen**, Allround Taxi Moser, Tel. 033 654 10 10  
E-Mail info@allroundtaxi-spiez.ch, www.allroundtaxi-spiez.ch
- **Thun Berner Oberland**, Behindertentransport  
Tel. 033 223 12 33
- **Thun-Spiez**, Oesch Taxi, Tel. 033 222 22 22, www.tagsi.ch
- **Zweisimmen**, Taxi 4x4, Tel. 033 722 04 04

### **easyCab GmbH Behindertentransport**

Gewerbepark Felsenau, Felsenaustrasse 17, 3004 Bern  
Tel. 031 302 35 40, Fax 031 302 35 80  
E-Mail info@easycab.ch

### **Inclusion Handicap**

Mühlemattstrasse 14a, 3007 Bern  
Tel. 031 370 08 30, Fax 031 370 08 51  
E-Mail info@inclusion-handicap.ch, www.inclusion-handicap.ch

### **Entlastungsdienst Kanton Bern**

Schwarztorstrasse 32, 3007 Bern  
Tel. 031 382 01 66, Fax 031 382 01 55,  
E-Mail be@entlastungsdienst.ch, www.entlastungsdienst.ch

### **Vermittlerinnen**

#### **Entlastungsdienst Bern-Mittelland**

Ursula Urech, Landorfstrasse 44, 3098 Köniz  
Tel. 031 371 62 74  
E-Mail christine.josi@entlastungsdienst.ch

***Entlastungsdienst Biel-Seeland und Jura Bernois***

Caterina Gemelli, Meisenweg 14, 2553 Safnern

Tel. 032 397 10 01

E-Mail [caterina.gemelli@entlastungsdienst.ch](mailto:caterina.gemelli@entlastungsdienst.ch)

***Entlastungsdienst Emmental-Oberaargau***

Brigitte Bühlmann, Postfach 1142, 3001 Burgdorf

Tel. 034 508 18 45

E-Mail [brigitte.buehlmann@entlastungsdienst.ch](mailto:brigitte.buehlmann@entlastungsdienst.ch)

***Entlastungsdienst Oberland-Ost***

Barbara Grütter, Allmendstrasse 14, 3812 Wilderswil

Tel. 033 822 88 30

E-Mail [barbara.gruetter@entlastungsdienst.ch](mailto:barbara.gruetter@entlastungsdienst.ch)

***Entlastungsdienst Thun***

Mariette Eugster, Langestrasse 40, 3603 Thun

Tel. 033 336 55 60

E-Mail [mariette.eugster@entlastungsdienst.ch](mailto:mariette.eugster@entlastungsdienst.ch)

**Früherziehungsdienst des Kantons Bern FED**

**Geschäftsstelle und Administration**

Frankenstrasse 1, 3018 Bern, Tel. 031 869 18 78

Fax 031 869 54 01, E-Mail [info@fed-be.ch](mailto:info@fed-be.ch), [www.fed-be.ch](http://www.fed-be.ch)

***Zweigstelle Bern***

Frankenstrasse 70, 3018 Bern, Tel. 031 301 07 01

Fax 031 301 08 46, E-Mail [bern@fed-be.ch](mailto:bern@fed-be.ch)

***Zweigstelle Biel***

Kloosweg 22, 2502 Biel, Tel. 032 342 67 07, Fax 032 342 67 08

E-Mail [biel@fed-be.ch](mailto:biel@fed-be.ch)

***Zweigstelle Burgdorf***

Oberburgstrasse 12a, 3400 Burgdorf

Tel. 034 422 45 15, Fax 034 422 81 86

E-Mail [eva.merz@fed-be.ch](mailto:eva.merz@fed-be.ch)

### **Zweigstelle Thun**

Talackerstrasse 47, 3604 Thun  
Tel. 033 222 12 42, Fax 033 222 12 28  
E-Mail thun@fed-be.ch

### **SOCIALBERN**

Verband sozialer Institutionen Kanton Bern  
Geschäftsstelle, Freiburgstrasse 255, 3018 Bern  
Tel. 031 550 15 95, Fax 031 939 15 35  
E-Mail info@socialbern.ch, www.socialbern.ch

### **Hilfsmittel**

#### **Rollfiets der Vereinigung Cerebral Bern**

Dieses Rollstuhl-Velo kann ausgeliehen werden.

Standort: Nathalie-Stiftung, Nussbaumallee 4, 3073 Gümligen

Anfragen an Herrn Samuel Aeschlimann: Tel. 031 950 43 43  
Transport mit einem Combi-PW oder grösserem Fahrzeug

E-Mail info@nathaliestiftung.ch, www.nathaliestiftung.ch

### **Hilfsmittel-Markt GmbH**

Leenrütimattweg 7, 4704 Niederbipp  
Tel. 032 941 42 52, Fax 032 941 42 72  
E-Mail info@hilfsmittelmarkt.ch, www.hilfsmittelmarkt.ch

### **Exma, Schweiz. Hilfsmittel-Ausstellung**

Ständige Ausstellung: Treppenlifte, Badezimmerhilfen, Rollstühle  
usw., Industrie Süd / Dünnerstrasse 32, 4702 Oensingen  
Tel. 062 388 20 20, Fax 062 388 20 40  
E-Mail exma@sahb.ch, www.sahb.ch

### **SAHB Hilfsmittel-Zentrum / Geschäftsstelle Beratung / Werkstatt / IV-Depot (AG, BL, BS, SO)**

Industrie Süd / Dünnerstrasse 32, 4702 Oensingen  
Tel. 062 388 20 20, Fax 062 388 20 40  
E-Mail geschaeftsstelle@sahb.ch, www.sahb.ch

**SAHB Hilfsmittel-Zentrum Bern****Beratung (BE dt. + fr., JU, FR dt. + fr.)**

Worblenstrasse 32, 3063 Ittigen

Tel. 031 996 91 80, Fax 031 996 91 81

E-Mail [hmz.bern@sahb.ch](mailto:hmz.bern@sahb.ch), [www.sahb.ch](http://www.sahb.ch)**Stiftung für elektronische Hilfsmittel FST**

Rue de Charmettes 10b, Postfach, 2006 Neuenburg

Tel. 032 732 97 77, Fax 032 730 58 63

E-Mail [info@fst.ch](mailto:info@fst.ch), [www.fst.ch](http://www.fst.ch)**Insieme Schweiz****Zentralsekretariat**

Aarberggasse 33, Postfach 6819, 3001 Bern

Tel. 031 300 50 20, Fax 031 300 50 21

E-Mail [sekretariat@insieme.ch](mailto:sekretariat@insieme.ch), [www.insieme.ch](http://www.insieme.ch)**Biel-Seeland**

Melanie Kuster, Kirchweg 12, 3294 Büren a.A.

Tel. 032 544 08 94

[sekretariat@insiemebielseeland.ch](mailto:sekretariat@insiemebielseeland.ch)**Kanton Bern**

Seilerstrasse 27, 3011 Bern

Tel./Fax 031 311 42 10

E-Mail [sekretariat@insieme-kantonbern.ch](mailto:sekretariat@insieme-kantonbern.ch)[www.insieme-kantonbern.ch](http://www.insieme-kantonbern.ch)**Oberaargau**

Claudia Luder, Grubenstrasse 17, 4900 Langenthal

Tel. 062 923 11 48

E-Mail [luderfam@bluewin.ch](mailto:luderfam@bluewin.ch), [www.insieme-oberaargau.ch](http://www.insieme-oberaargau.ch)**Thun-Oberland**

Sandra von Allmen, Niesenstrasse 15B, 3600 Thun

Tel. 079 455 82 33

E-Mail [sandra\\_vallmen@bluewin.ch](mailto:sandra_vallmen@bluewin.ch), [www.insieme-thun.ch](http://www.insieme-thun.ch)



*Discofieber bei den anwesenden Gästen und Begleiterinnen*

***Insieme + Cerebral du Jura bernois***

Rue Pierre-Pertuis 21, 2710 Tavannes

Tel./Fax 032 481 40 07

E-Mail [insiemecereb\\_jb@bluewin.ch](mailto:insiemecereb_jb@bluewin.ch)

[www.insiemecerebral-jurabernois.ch](http://www.insiemecerebral-jurabernois.ch)

***Insieme Region Bern***

Seminarstrasse 7, 3006 Bern

Tel. 031 351 80 12, Fax 031 352 70 88

E-Mail [info@insieme-bern.ch](mailto:info@insieme-bern.ch), [www.insieme-bern.ch](http://www.insieme-bern.ch)

***Freizeitgruppe Burgdorf***

Esther Frey, Neumattstrasse 37, Postfach 1167, 3401 Burgdorf

Tel. 034 422 54 19

***vhs plus, Volkshochschule plus***

Sara Heer, Seilerstrasse 27, 3011 Bern

Tel. 031 302 09 05

E-Mail [info@vhsplus.ch](mailto:info@vhsplus.ch), [www.vhsplus.ch](http://www.vhsplus.ch)

## **INSELSPITAL BERN**

Sozialberatung Kinderkliniken, 3010 Bern  
Tel. 031 632 91 71 / 72

### **Institutionen, die uns nahe stehen**

- *Aarhus / Schulungs- und Wohnheime* Tel. 031 959 52 52  
E-Mail [info@aarhus.ch](mailto:info@aarhus.ch), [www.aarhus.ch](http://www.aarhus.ch)
- *Bad Heustrich / Stiftung* Tel. 033 655 80 40  
E-Mail [info@badheustrich.ch](mailto:info@badheustrich.ch)  
[www.badheustrich.ch](http://www.badheustrich.ch)
- *Brüttelenbad / Stiftung* Tel. 032 321 38 00  
E-Mail [info@bruettelenbad.ch](mailto:info@bruettelenbad.ch)  
[www.bruettelenbad.ch](http://www.bruettelenbad.ch)
- *Bubenberg / Stiftung* Tel. 033 655 56 56  
E-Mail [info@stiftung-bubenberg.ch](mailto:info@stiftung-bubenberg.ch)  
[www.stiftung-bubenberg.ch](http://www.stiftung-bubenberg.ch)
- *Stiftung für integ. Leben und Arbeiten, Gwatt* Tel. 033 334 17 17  
E-Mail [info@stiftung-silea.ch](mailto:info@stiftung-silea.ch)  
[www.stiftung-silea.ch](http://www.stiftung-silea.ch)
- *Mätteli / Stiftung* Tel. 031 868 92 11  
E-Mail [info@maetteli.ch](mailto:info@maetteli.ch), [www.maetteli.ch](http://www.maetteli.ch)
- *Nathalie / Stiftung* Tel. 031 950 43 43  
E-Mail [sekretariat@nathaliestiftung.ch](mailto:sekretariat@nathaliestiftung.ch)  
[www.nathaliestiftung.ch](http://www.nathaliestiftung.ch)
- *Rossfeld / Schulungs- und Wohnheime* Tel. 031 300 02 02  
E-Mail [info@rossfeld.ch](mailto:info@rossfeld.ch), [www.rossfeld.ch](http://www.rossfeld.ch)
- *Sunneschyn / Heim* Tel. 033 972 37 00  
E-Mail [info@sunneschyn-meiringen.ch](mailto:info@sunneschyn-meiringen.ch)  
[www.sunneschyn-meiringen.ch](http://www.sunneschyn-meiringen.ch)
- *Tannacker / Stiftung* Tel. 031 858 01 11  
E-Mail [kontakt@stiftung-tannacker.ch](mailto:kontakt@stiftung-tannacker.ch)  
[www.stiftung-tannacker.ch](http://www.stiftung-tannacker.ch)
- *WOHNHEIM IM DORF* Tel. 062 562 85 00  
E-Mail [info@wohnheim-im-dorf.ch](mailto:info@wohnheim-im-dorf.ch)  
[www.wohnheim-im-dorf.ch](http://www.wohnheim-im-dorf.ch)



## **Invalidenversicherung**

### ***IV-Stelle Bern***

Scheibenstrasse 70, Postfach, 3001 Bern

Tel. 058 219 71 11, Fax 058 219 72 72

[www.invalidenversicherung.ch](http://www.invalidenversicherung.ch), [www.ivbe.ch](http://www.ivbe.ch), [info@ivbe.ch](mailto:info@ivbe.ch)

### ***IV-Stelle Bern, Zweigstelle Burgdorf***

Poststrasse 6, 3401 Burgdorf

Tel. 058 219 75 90, Fax 058 219 75 99

### ***IV-Stelle Bern, Zweigstelle Thun***

Malerweg 4, Postfach, 3600 Thun

Tel. 058 219 76 11, Fax 058 219 76 35

## **Orthopädie- und Rehatechnik**

### ***ORTHO-TEAM AG (Hauptgeschäft)***

Effingerstrasse 37, 3008 Bern

Tel. 031 388 89 89, Fax 031 382 34 81

E-Mail [info@ortho-team.ch](mailto:info@ortho-team.ch), [www.ortho-team.ch](http://www.ortho-team.ch)

Marktgasse 17, 3600 Thun

Tel. 033 222 30 55, Fax 031 222 30 26

Dropa Drogerie, Bahnhofstrasse 25, 3800 Unterseen

Tel. 033 826 40 40, Fax 033 826 40 41

Dropa Drogerie, Bernstrasse 39, 3360 Herzogenbuchsee

Tel. 062 961 36 66, Fax 062 961 03 30

## ***PLUSPORT, Behindertensport Schweiz***

Chriesbaumstrasse 6, 8604 Volketswil

Tel. 044 908 45 00, Fax 044 908 45 01

E-Mail [mailbox@plusport.ch](mailto:mailbox@plusport.ch), [www.plusport.ch](http://www.plusport.ch)

**Procap, Zentralsekretariat, Rechtsdienst**

Froburgstrasse 4, Postfach, 4601 Olten  
Tel. 062 206 88 77, Fax 062 206 88 89  
E-Mail [rechtsdienst@procap.ch](mailto:rechtsdienst@procap.ch), [www.procap.ch](http://www.procap.ch)

***Procap Bern, Geschäfts- und Beratungsstelle***

Cäcilienstrasse 21, Postfach 392, 3000 Bern 14  
Tel. 031 370 12 00  
E-Mail [info@procapbern.ch](mailto:info@procapbern.ch), [www.procap.ch](http://www.procap.ch)

***Procap Bern, Regionalstelle Interlaken-Oberhasli***

Sekretariat: Sabine Blaser, Seestrasse 32, 3852 Ringgenberg  
Tel. 033 823 18 00  
E-Mail [interlaken@procapbern.ch](mailto:interlaken@procapbern.ch)

***Procap Bern, Regionalstelle Thun***

Verena Alessio, Burgfeldweg 13, 3612 Steffisburg  
Tel. 033 222 09 09, Fax 033 222 09 10  
E-Mail [thun@procapbern.ch](mailto:thun@procapbern.ch), [www.procap-thun.ch](http://www.procap-thun.ch)

***Pro Infirmis Bern***

***Kantonale Geschäftsstelle***

Schwarztorstrasse 32, Postfach, 3000 Bern 14  
Tel. 058 775 15 65, Fax 058 775 15 55  
E-Mail [bern@proinfirmis.ch](mailto:bern@proinfirmis.ch), [www.proinfirmis.ch](http://www.proinfirmis.ch)

***Beratungsstelle Bern-Stadt / Mittelland***

Brunngasse 30, Postfach, 3000 Bern 7  
Tel. 058 775 13 57, Fax 058 775 13 50  
E-Mail [be-mi@proinfirmis.ch](mailto:be-mi@proinfirmis.ch)

***Beratungsstelle Oberland***

Niesenstrasse 1, 3600 Thun  
Tel. 058 775 13 00, Fax 058 775 13 09  
E-Mail [thun@proinfirmis.ch](mailto:thun@proinfirmis.ch)

### ***Beratungsstelle Biel-Seeland***

Reitschulstrasse 5, 2500 Biel 3

Tel. 058 775 14 32, Fax 058 775 14 33

E-Mail [biel@proinfirmis.ch](mailto:biel@proinfirmis.ch)

### ***Beratungsstelle Emmental-Oberaargau***

Poststrasse 10, Postfach, 3401 Burgdorf

Tel. 058 775 14 55, Fax 058 775 14 58

E-Mail [bula@proinfirmis.ch](mailto:bula@proinfirmis.ch)

### **Rechtsdienst für Behinderte**

#### **Inclusion Handicap**

Mühlemattstrasse 14A, 3007 Bern

Tel. 031 370 08 35, Fax 031 370 08 51

[www.integrationhandicap.ch](http://www.integrationhandicap.ch)

### **Reisen**

#### **Procap Reisen und Sport**

Für Menschen mit Handicap, Froburgstrasse 4, 4601 Olten

Tel. 062 206 88 30, Fax 062 206 88 39

[reisen@procap.ch](mailto:reisen@procap.ch), [www.procap-reisen.ch](http://www.procap-reisen.ch)

[sport@procap.ch](mailto:sport@procap.ch), [www.procap-sport.ch](http://www.procap-sport.ch)

### **Informationen der SBB für Reisende mit Behinderungen**

#### **SBB Call Center Handicap**

Organisation für Ein-, Aus- und Umsteigegehilfen für den öffentlichen Verkehr

Postfach, 3900 Brig, Tel. 0800 007 102 (täglich 06.00 – 22.30 Uhr, Gratis-Nr.), Fax 051 225 70 90

E-Mail [mobil@sbb.ch](mailto:mobil@sbb.ch), [www.sbb.ch/mobil](http://www.sbb.ch/mobil)

Telefonische Billettbestellung für Reisende mit Handicap

0800 181 181 täglich während 24 Stunden (Gratis-Nr.)



*Der Brunch fand wiederum bei prächtigem Wetter statt und war ein voller Erfolg*

**Verein Beratung und Information zu pränataler Diagnostik**

Schaffhauserstrasse 418, 8050 Zürich  
Tel. 044 252 45 95, Fax 044 252 42 13  
E-Mail [beratung@praenatal-diagnostik.ch](mailto:beratung@praenatal-diagnostik.ch)  
[www.praenatal-diagnostik.ch](http://www.praenatal-diagnostik.ch)

**Zentrum für Selbstbestimmtes Leben**

Dienstleistungen von Behinderten für Behinderte  
Röntgenstrasse 32, 8005 Zürich  
Tel. 044 272 80 00, Fax 044 272 80 02  
E-Mail [zuerich@zslschweiz.ch](mailto:zuerich@zslschweiz.ch), [www.zslschweiz.ch](http://www.zslschweiz.ch)

# Adressen Vereinigung Cerebral Bern

## **Präsidentin**

Cornelia Nater, Jupiterstrasse 41/524, 3015 Bern, Tel. 031 941 04 31,  
tuata@bluewin.ch

## **Vizepräsidentin**

Simone Hostettler, Höhenweg 3c, 3053 Münchenbuchsee,  
Tel. 031 862 16 08, simonah@bluewin.ch

## **Geschäftsstelle**

Irène Müller, Fendringen 323, 3178 Bösinggen, Tel. 031 505 10 49,  
info.be@vereinigung-cerebral.ch, www.cerebral-bern.ch

## **Informationsblatt, Jahresbericht, Redaktion, Personelles**

Pierre-André Schultz, Dennigkofenweg 148, 3072 Ostermundigen,  
Tel. P 031 931 38 41, paschultz@bluewin.ch

## **Öffentlichkeitsarbeit**

Rolf Schuler, Mädergutstrasse 5, 3018 Bern, Tel. 031 982 01 83,  
schubue@gmail.com

## **Politik**

Ueli.Egger, Stationsstrasse 17, 3626 Hünibach, Tel. 033 243 47 31,  
ueli.egger@sunrise.ch

## **Medizin/Therapie**

Vakant

## **Disco / Brunch**

Petra Rämer, Eichenweg 22, 3178 Bösinggen, Tel. 031 747 52 05,  
raemers@sensemail.ch

## **Behindertenkonferenz Stadt Bern/Region**

Simone Hostettler, Höhenweg 3c, 3053 Münchenbuchsee, Tel. 031 862 16 08,  
simonah@bluewin.ch

## **Behindertenkonferenz Kanton Bern**

Cornelia Nater, Jupiterstrasse 41/524, 3015 Bern, Tel. 031 941 04 31,  
tuata@bluewin.ch

## **Versand**

Lukas Schneeberger, WOHNHEIM IM DORF, Dorfstrasse 6, 3368 Bleienbach,  
Tel. 062 562 85 13 (direkt) oder 062 562 85 00,  
l.schneeberger@wohnheim-im-dorf.ch

---

## **Revisoren**

Oskar Hunziker, Im Aespliz 10, 3063 Ittigen, Tel. 031 921 28 69

Riccardo Grigioni, Marzilistrasse 24, 3005 Bern, Tel. 031 762 02 25

## **Ersatzrevisorin**

Kathrin Gerber, Hängelenstrasse 1, 3122 Kehrsatz, Tel. 031 961 71 10

---

## **Zentralsekretariat**

Vereinigung Cerebral Schweiz, Zuchwilerstrasse 43, 4500 Solothurn,  
Tel. 032 622 22 21, Fax 032 623 72 76, PC-Konto: 45-2955-3,  
info@vereinigung-cerebral.ch, www.vereinigung-cerebral.ch

## **Delegierte für unsere Region**

Simone Hostettler, Höhenweg 3c, 3053 Münchenbuchsee, Tel. 031 862 16 08,  
[simonah@bluewin.ch](mailto:simonah@bluewin.ch)

## **CP Stiftung**

Schw. Stiftung für das cerebral gelähmte Kind, Erlachstrasse 14,  
Postfach 8262, 3001 Bern, Tel. 031 308 15 15, Fax 031 301 36 85,  
PC-Konto: 80-48-4, cerebral@cerebral.ch, www.cerebral.ch



*Anlässlich der Dreamnight waren nicht nur die Tiere sehenswerte Schauobjekte, im und auch ausserhalb des Dählhölzlis – nein, auch geschminkt werden war beliebt*





*Warten auf den Sommer mit seinen vielfältigen  
Farben und seiner schönen Wärme*

Vereinigung Cerebral Bern

PC-Konto 30-2152-2